



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2022 Nr. 336

1. Juni 2022

Ausschreibung der Stelle des/der Fachreferenten/Fachreferentin (m/w/d) für Begabtenförderung am Erzbischöflichen Ordinariat München

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 17. Mai 2022, Az. V.8-BO5400.R3.0269/11/4

Das Erzbischöfliche Ordinariat als zentrale Verwaltungsbehörde der Erzdiözese München und Freising sucht für die Hauptabteilung Religionsunterricht und hochschulfachliche Aufgaben im Ressort Bildung zum 15. September 2022 befristet bis 14. September 2025, mit Option auf Verlängerung bis 14. September 2026, eine(n) Fachreferenten/Fachreferentin (m/w/d) für Begabtenförderung (Beschäftigungsumfang: 19,5 Stunden/Woche).

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Konzipieren eines außerunterrichtlichen Bildungsprogramms im Bereich Kirche/katholische Theologie für begabte und interessierte Schüler/innen
- Kontaktaufnahme mit und Einbinden von verschiedenen internen Fachstellen sowie Gewinnen externer Partner mit dem Ziel eines breiten inhaltlichen Angebots der zu planenden Fördermaßnahmen
- Konzipieren und Sicherstellen der Bekanntmachung des Programms bei der Zielgruppe sowie eines geordneten Bewerbungsverfahrens
- Vorbereiten und Durchführen der einzelnen Veranstaltungen
- Planen mit den zugeteilten finanziellen Ressourcen, Erledigen von Verwaltungsaufgaben sowie Klären von Rechtsfragen
- Sicherstellen einer ständigen, begleitenden Evaluation und regelmäßige Berichterstattung
- Dokumentieren der verschiedenen Vorgänge, Verschriftlichen entsprechender Prozesse, Analysieren und Darstellen des Zeitbedarfs und der Kosten.

Ihr Anforderungsprofil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, möglichst der katholischen Theologie, mit 1. und 2. Staatsexamen Lehramt Gymnasium
- einschlägige Berufserfahrung im Schuldienst und ggf. Erfahrungen im Bereich Begabtenförderung
- Erfahrung im konzeptionellen, projektbezogenen Arbeiten
- Kenntnisse und Fertigkeiten in Moderation und Präsentation
- souveräner Umgang mit gängigen IT-Anwendungsprogrammen
- realisierungsorientiertes Denken, Kooperationsbereitschaft sowie Entscheidungsfähigkeit
- Bereitschaft zu teilweise mobilem Arbeiten
- Zugehörigkeit zur katholischen Kirche und Kenntnisse kirchlicher Strukturen.

Das Erzbischöfliche Ordinariat bietet Ihnen

- eigenverantwortliches Arbeiten in einem kollegialen und wertschätzenden Arbeitsumfeld
- familienfreundliche Arbeitszeitregelungen und Homeoffice im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

- Vergütung nach ABD (entspricht TVöD). Eine Zuweisung für staatliche/kommunale Beamte oder Angestellte zur Dienstleistung bei der Erzdiözese München und Freising ist möglich
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und unsere Angebote „Spiritualität leben“
- zahlreiche Zusatzleistungen, z. B. Betriebskantine, Mitarbeitererrabatte, Jobticket, umfangreiche Gesundheits- und Fitnessangebote
- eigene Kita- und Schulplätze, Mietangebote über internes Forum.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Leitung der Hauptabteilung Religionsunterricht und hochschulfachliche Aufgaben, Frau Dr. Alexandra Pfeiffer, Tel.: 089 2137-1268, E-Mail: AIPfeiffer@eomuc.de.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben inkl. Gehaltsvorstellung, Lebenslauf und Zeugnisse) ausschließlich über das Bewerbungsportal bis spätestens zum 14. Juni 2022 ein. Die Referenznummer für diese Ausschreibung lautet: 7482.

Stefan Graf
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.